

## Vom Rennsteig bis zur Weser – 8. Werraltag zum Hanjörgfest in Eisenach

Das Interesse am 8. Werraltag in Eisenach ist groß: Knapp 40 touristische Anbieter aus dem gesamten Werratal haben sich bereits für das Fest angemeldet, das am 22. und 23. April in der Wartburgstadt gemeinsam mit dem traditionellen Hanjörgfest gefeiert wird.

Passend zum Eisenacher Jahresthema 2006 – „800 Jahre Sängerkrieg auf der Wartburg“ – steht der Werraltag unter dem Motto „Mittelalter im Werratal – Burgen, Schlösser, Reichtum an Geschichte“. Unter der goldenen Statue des hl. Georg, des Schutzpatrons der Wartburgstadt, wird der Marktplatz von den Ausstellern der Werratal-Straße sowie von mittelalterlichen Ständen geprägt sein.

Präsentieren wird sich das ganze Werratal von den Quellen bei Fehrenbach und Siegmundsburg am Rennsteig über das Henneberger Land, das Land der Weißen Berge, die hessischen Fachwerkperlen Wanfried, Eschwege und Witzenhausen, die Werratal-Heilbäder Salzungen und Sooden-Allendorf bis zur Wesermündung in der malerischen Drei-Flüsse-Stadt Hann. Münden.

Auf der Bühne gestalten Vereine aus dem gesamten Werratal an beiden Tagen ein buntes Programm. 15 folkloristische Gruppen, Musik-Ensembles und andere haben sich dafür bereits angemeldet. Für jeden Geschmack gibt es das passende Kulturangebot. Moderiert wird das Bühnenprogramm von Marko Vogt, der bereits als Hainich-Botschafter auf der Grünen Woche viel Interesse für die Region rund um die Wartburg wecken konnte. Abgerundet wird das Fest durch die mittelalterliche Marktszenerie, die der Eisenacher Gewerbeverein ausrichtet.

Auch ein attraktives Kinderprogramm ist vorgesehen. Dafür wird der Innenhof des Stadtschlusses am Markt genutzt.

Auf dem Karlsplatz präsentieren weitere Händler im Rahmen des Hanjörgfestes ihre Angebote.

Für aktive Radler bietet der ADFC-Kreisverband Eisenach-Wartburgkreis eine Kultur-Rad-Tour ins Werratal an. Höhepunkte dieser Tour in die Eisenacher Werratal-Stadtteile sind Besichtigungen der interessanten Dorfkirchen in

Hörschel, Neuenhof, Wartha und Göringen sowie eine fachkundige ritterliche Führung auf der Brandenburg.

Wenn das Wasser günstig steht und die Schneeschmelze kein gefährliches Hochwasser beschert, dann gibt's auch einen Vorgriff auf's alljährliche Anpaddeln am 1. Mai. Der Kanuverein Neuenhof-Hörschel organisiert Kanutouren von Lauchröden bis zum Neuenhofer Schlosspark.

Aus dem Wartburgkreis, der sich maßgebend für die Tourismusentwicklung im Werratal eingesetzt hat und nunmehr im 10. Jahr den Verband Werratal-Touristik in der Kreisverwaltung beherbergt und fördert, werden sich historische Ensembles aus Lauchröden, Treffurt und Creuzburg beteiligen.

Besonders herzlich und herzlich lädt die Werratal-Gemeinde Barchfeld die Gäste zum 10. Werraltag 2008 ein. Das Fest wird dort im Rahmen der 1075-Jahr-Feier des Ortes stattfinden.

Selbstverständlich beteiligen sich auch die Eisenacher Kultureinrichtungen an dem Fest. Im Thüringer Museum wird auch endlich wieder ein Herzstück der Eisenacher Sammlung, die berühmte, historische Schwanenapotheke aus der Werrastadt Berka gezeigt.

Die Ausstellung *automobile welt eisenach* lockt mit Oldtimermodellen auf dem Marktplatz hoffentlich viele interessierte Besucher auf das Gelände des ehemaligen Automobilwerkes.

Die Stadtbibliothek im historischen Hellgrehnhof bietet eine Veranstaltung zum Welttag des Buches an.

Die Eisenacher Stadtverwaltung bereitet den 8. Werraltag in Zusammenarbeit mit der Werratal-Touristik e. V. und der Tourismus Eisenach GmbH vor. Das Hanjörgfest wird vom Gewerbeverein Eisenach vorbereitet.